

Wie viele Nachmittage bei halber Stelle?

Beitrag von „Dejana“ vom 10. November 2014 19:51

[Zitat von coco77](#)

es kann doch nicht sein, dass ich arbeite, um mein kind betreuen zu lassen.. viel mehr bleibt einem dann zum leben nicht mehr übrig.. miete, strom, gas, lebensmittel.. dafür reicht doch ein gehalt gar nicht
das kann doch so nicht stimmen..wie leben denn alle engländer?

Hm, wie andere Leute leben, weiss ich nicht. Wir haben allerdings zwei Einkommen...und ein gemeinsames Monateinkommen von ca. 5000 Euro netto. Davon gehen ca. 1200 Euro fuer den Hauskredit ab. Lebensmittel kosten uns ca. 250 Euro pro Monat. Gas und Stom sind ca. 90 Euro pro Monat. Mein Auto hab ich extra wegen dem niedrigen Verbrauch gekauft und zahle monatlich ca. 150 Euro fuer Benzin (fahr allerdings auch recht weit zur Schule). Meine Versicherungen und Steuern fuer's Auto gehen jährlich ab...Krankenversicherung ist staatlich und kostenfrei, ausser, ich lass mich als Privatpatient behandeln.

Im Grossen und Ganzen denke ich nicht, dass wir wenig verdienen...oder nicht genug uebrig haben.

Wenn wir Kinder haben, wuerde ich das erste Jahr daheim bleiben (dafuer spare ich derzeit). Danach braeuchten wir nur Halbtagsbetreuung, was in der Krippe im Ort ca. 45 Euro pro Tag waeren. Das sind ca. 900 Euro pro Monat. Ausserdem gibt es bei uns "Schulzeit"-Vertraege. Man muss als Lehrer also waehrend den Ferien nicht weiter bezahlen, weil die Kinder dann ja auch nicht in die Krippe muessen. Das sind immerhin 3 Monate pro Jahr. 🤔 Ab drei Jahren, bezahlt die Regierung 15 Stunden pro Woche. Ab 4 Jahren gehen Kinder ja eh in die Schule,..und die ist kostenlos. 😊